

Arthur Schnitzler an Richard
Beer-Hofmann, 29. 7. 1893

|HERRN DOCTOR
RICHARD BEER-HOFMANN

ISCHL
SCHULGASSE 8

- 5 |Lieber Richard! – Der **Abfchreiber** bringt die **Novelle** Montag; – Dinftag haben Sie fie. – Neulich **ftand** im **Magazin** (**Kraus** fchickt es mir) dſ noch dieſen Sommer im **Leff.th.** das **Märchen** drankom̄t. – Die »lustige« **Novelle** beendet. – Aerztlich befchäftigt, eine **Cousine**, 14j. Mädē, ſchwerer Typhus. – Habe noch keine |Einberufung. – **Notiz** im **B. B.** geſehen; ſehr gut – aber natürlich »**naturaliſtiſcher**
10 **Dichter**«. – Geftern war ich angeblich im **SZEPS** **verschimpfirt** (las es nicht) – nachdem ich vor 3 Tagen gelobt war. Gute Redaction! – Was macht der **Götterlieb-ling**? – Ist **Löbl** noch in **Ifchl**? Wohin ſchreibt man ihm? Las übrigens die Nummer noch gar nicht. – Schreibt **Loris**? – Grüßen Sie alles! Ich würde mehr ſchreiben, weñ ich nicht auf dieſem blöden Karterl angefangen hätte.

O YCGL, MSS 31.

Briefkarte mit Trauerrand, Umschlag mit Trauerrand

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien 1/1, 29. 7. 93, 2–3 N«. 2) Stempel: »Ischl, 30 7 93, 7–F«.

Ordnung: mit Rotstift von unbekannter Hand oberhalb des Textes mit einem »X« versehen

D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 49.

- 10 *verschimpfirt*] In dem Bericht ohne Autorenennung heißt es: »Das Theaterleben ist ein sehr bewegtes, Tag für Tag Vorstellung, berühmte und unberühmte Gäste, ja sogar Novitäten, sogenannte Sommer-Einakter, die freilich oft nur aus Courtoisie aufgeführt werden. Ein realistisches Stückchen »**Das Abschieds-Souper**«, aus der Feder eines jungen **Wiener Realisten** hat wenig Erfolg gehabt, um nicht zu sagen, gar keinen«. (*Die Saison in Ischl*. In: *Wiener Tagblatt*, Jg. 43, Nr. 206, 28. 7. 1893, S. 4.)

- 11 *gelobt*] nicht nachweisbar

- 13–14 *Ich ... auf*] quer am rechten Rand weiter

- 14 *diefem ... hätte.*] am linken Rand der Vorderseite

Bad Ischl

Schulgasse
→ [Am Lessingtheater ... Ohne
Geläut ... Das Märchen ... zur
→ ?? [Schreibkraft für Arthur
Schnitzler], Magazin für die
Literatur des Auslandes, Karl
Lessing-Theater, Das Märchen.
Kraus
Schauspiel in drei Aufzügen,
→ Die kleine Komödie

→ Adele von Suppé
→ [Man schreibt uns aus Ischl],
Berliner Börsen-Courier,
Berliner Börsen-Courier,
→ Wiener Tagblatt, Moriz
Szeps, → Die Saison in Ischl

Der Tod Georgs, Emil Löbl, Bad
Ischl

Hugo von Hofmannsthal